

Baron: "Donnerweiter, wiede Förfter: "herr Baron hulbigen eben dem Grundfag: Leben und leben laffen!"

Der Dichberling.

Ich faß in meiner Schouwe Un mache a Gebicht, Da pfiff der Wind durchs Fenfder, Lift! Blies er aus mei Lichd.

Brauchd a Boed, wie ich bin, Zum Dichden Lambenschein? Mir fallen ja de Bariche Im Finsdern och so ein!

Ich dichde, mag och zähnmal De Schouhwe duhsder sin — Das machd, weil ich a Sachse, Ae häller Sachse bin!

Barabemarid)



"Simmelbonnerweiter, Kerls! 3h feid boch feene Schüler von der Jie dore Dumtahn! Sebt die Beine nich fo hoch! Der wollt'r vielleicht der Mond blaue Flede in'n Unterleib fto

Mehiziniffies Medizinisches. Mit Lachgas hat der liebe Gott Den Bam einst betäubt, Als er im schönen Paradies Den Schleschen beweibt, Denn als nach diesem Wunderatt Der Junggesell' erwacht, Dat ihm, als er sein Weibchen sah, Das Herz im Leib gelacht.

— Ehrlich, Dame (auf bem Land): "Wieviel Milch gibt Ihr Kuh täglich?" — Bäuerin: "Acht Liter!" — Dame: "Ilnd wieviel ver-faufen Sie dabon?" — Bäuerin: "Ivölf!"

Seine Auffaffung.



Sträub' bir man nicht fo, Jufte! barfft mir boch nicht an meine Blicht hindern. In de Exergierregle ments fieht, mar mußten mehr Wertl uff nächtliche Unternehmungen legen.

aff nachtice Unterneymungen iegen.

— Drbnungsgemäß. Bürgermeister: "I moon, über den Gegenstand önna ma zur Tagesordnung übergehn!" — Ausssauftglied: "Bia's D' moanst, Ausgermoalta — i' hab' aa' ston an 'sa krischen Dursch!!"

— Kin der mund. "Mama, wispert Jimmie, als die Familie mit einigen Gästen dem Abenddoord sich, weißt Du, woos ich dier unterm Tisch habe?" — "Ich wossen die von unserm Besuch nicht von Detnet chlimmsten Seite zeigen wirst," bedeutet die Mutter leise ühren Sprößeling. — "Na, wonn Du es nicht zu then tannst, will ich es dir segen," tlingt es in recht vernehmlichem Flüsterton zurück, "Es sind Bauchschmersen."

Edlaafertia.



Deiteles: "Krieg de Jeiteles: "Krieg Kränt!" Gränf!"

Kränt!" Deiteles: "e Retourchaise!" Zeiteles: "e schad't nix! Weny se Dich nor mitnemmt!"

Drudfehler.

Der um das Gemeindewohl hoch-berdiente Schneidermeister Zwirn wurde zum Ehrenborger der Stadt ernannt.

(Annonce.) Junge, fräftige Frau npfiehlt fich zum Reinemachen und

(Mus einem Roman.) "Donnerwet-ter!" rief er begeistert aus, "bie wäre so eine Bartie für mich! Das Weib hat Raffe!" * *

Brogen Effett hatte das Lied: "Des Frühlings Erwachen", welches unfer Männerchor mit großem Nach-brud bierstimmig fang.

Die fleifige Sausfrau.



"So eine Rüdfichtslofigteit! Jest, um zwölf Uhr telephonirt mein Mann, daß er nicht zum Mittagesien tommt. Da hätte ich gar nicht aufzu-stehen brauchen!"

And geredinet.

Auch gerechnet.

Ein Mathematitprofessor beabsichtigt, in den Ferten mit seiner Familie eine Expolungsreis au unternehmen. Run hat die Frau Prosessomen. Run hat die Frau Prosessomen. Dun hat die Frau Prosessomen. Dun hat die Freunde oder Berwandten am Plack, die erbötig wären, hettor während der Dauer ihrer Reise zu sich zu nehmen. Darob große Berlegenheit in der Homen. Darob große Berlegenheit in der Homen. Darob große Berlegenheit in der Homen. Die der die Ausgelegenheit mittelweite gefommen ist, das Arobsem solgenhermaßen löst.

"Diese Grempel," läßt er sich mit einem frasenden Seitenblic auf seine Schwietzigteit. Was frist hettor in einem Tage?"

"Sin habes Phund Fleischaft und zwei plund vor dan kartossel gemischt," war die Antwort.

"Und wie lange beiben wir fort, liebe Karoline?"
"Be Jage."
"Folglich legst Du hettor gang eins fach 28 Mal 14 Phund, d. i. 14 Phund Fleischaftall, und 28 Mal 2 Phund, d. i. 58 Phund Kartosselfel und Arob gemischt, und schlose hund seines ficht in die Klüche, und schließt den hund in der Wohnung ein."



Gut gejagt.



Ctubent: "Be, Leni, wie lange uert benn bas mit dem beftellten das mit heute?" r in: "Ge Reliner

r in: "Geduldigen Gie fich bitte noch eine tleine weine, Siffel, er mar momentan ausgego

Bon Qubmig Riefer.

flagft gar bitter, bir fei binieben leiber mal eben fein Blud beichi Hild braucht nur der Limme auf dieser Welt. Du warft doch sonit solch ein keder helb — Ach belb — Ach belb — Braucht sich von Glid nicht lassen tra-

Die lette Giferfuct.

Sumoreste von Otto Bebbigen

wiberte, halb frojteino und genemutigig: "Ach, Mannchen, bei bem Schnupfen "Mah, Mannchen, bei bem Schnupfen

wiberte, halb frösselnd und halb wehmüthig:
"Ach, Männchen, bei dem Schnupfen und der Ertältung einen Mastendal,
"Ach, Männchen, bei dem Schnupfen und der Ertältung einen Mastendal,
den Karneau bestucken! ... Rein, das dann ich nicht ... wie oft habe ich es mit gewährlicht! D., es ift abschalltige ich der ich gestellten munh!"
Ich stellte der auf verzichten munh!"
Ich stellte der weiter grau lieber den Scheitel des welfigen daupthaares und versiehte, "Mun, dann tröste Dich, Lizz, es welligen daupthaares und versiehte, "Mun, dann tröste Dich, Lizz, es sommen ja noch mehr Karnenalsbälle — wir gehen einmal, wenn Du
Dich vohl, ganz wohl fühlsst."
Unser Cespräch wonder singe einem nud konsten Thema au; nach dem eingenommenen Mozgentasfre ging ich in mein Arbeitszimmer, wo Koretturen und Koretsponken und eine angesendmenen Mozgentasfre ging ich in mein Arbeitszimmer, wo Koretturen und Koretsponken und eine angesendmenen, Mozgentasfre ging ich in mein Arbeitszimmer, wo Koretturen und Koretsponken und beit ich gebeit der Wolfendung beingene eingenen gehopen eine angesendmenen, gescheitet, als der Depescheidung gearbeitet, als der Depescheindung gearbeitet, als der Depescheintrüger in mein Jimmer trad und
mit ein Zelegramm überbrachte. Ich der
habe Unterschrift ind bia dann:
"Honnen beute abend 8 Uhr. Werschweige aber alles. Mama."
"Durra! Hurtasfrei fig für sie eine
beit dalbe Unterschrift wird is dann;
"Hurtassellung das die gleich gligt
agen!" Ich date schwiegermutter fommt
beute abend unervoartet — welche ille
berraschung das den der der der der der

"Hurtassellung und die Freube um so
gere sein!"
Und ich geben der der der der deben ken
Schreibtisch und legte voller Erbanten
bie Depelde neben das Schreibzug.
Um 12 Uhr mittags endlich erhod ich
mich, — ich mitge ein Ettindhen hin
aus in die Luft und mit Bewegung
moden. Ihr behrte ich garid und
betrat das Wohnzimmer. Wie erstaun

forgen. Gegen 1 Uhr fehrte ich gurud und

Mamas Emplang einige Eintaufe beforgen. Uhr tehrte ich aurüll und
betrat das Mohnzimmer. Mie erstaunte ich, als ich die von sier aus nach
meinem Studiegisch und in ersteren laut
sperchen hörte.
Mar vielleicht schon Besuch das —
Ich lehnte mein Ohr an die etwas zurückgezogene Bortiere und vernahm
ein! Da – vieles Telegramm besogt
es. — "Komme heute abend 8 Uhr.
Verschweige alles." — Das ist zu studie for — mein Mann – dat ein Kenbezvous auf bem Karnevalsballe —
mit "Ma" — die Schlußbuchsaben
sind da an die sie die die die
Kramen der die die die
Kramen die die die
Kramen die die die
Kramen die die
Kramen die die
Kramen die die
Kramen die
Kramen

legramm und die zerrissene Unterschaften Unterschaften Die Effersucht übersach von Abstumm wir haft Du mich betroschen den benfentet und tonstruirte phantastische Wolkengebilde. So ift es nun finauseisen.

Sonell bufdte ich auf ben Reben

Schnell huschte ich auf ben Jehen wieder zum Wohnzimmer hinaus und hann nun meinen Plan, der pädagogisch voirten sollte. Der Wittag verstrick und auch der Nachmittag — wie in einer Atmosphärer, die mit Elektrizität geladen ist, aber das Gewitter nicht zum Durchbruch läßt. Es schlug halb acht. "Ach muß noch vicklige Beforgungen machen, Lizzi, hub ich jeht an. "Bleibe hilbsch dabeim — Du weißt, Deine Ertällung."

Ertaltung." Deine Frau fpielte nervos mit

Meine Frau spielte nervös mit ihren Fingern und dann mit den Zipfeln des Ticktuckes.
"So gehe, voenn Du es nicht länger bei mit aushalten fannst," versehte sie mach einer Weile spih.
"Wien, Lizzi, auf baldiges Wiedersschen!"
Bei den letzen Worten erhob ich mich, zog meinen Uederzieher an und schritt zur Thür hinaus — ich wollte nicht sehen, wie Lizzi immer nervößer wurde.

und wenn auch zwei Dutzend grüne Dominos sich unferen Bilden zeigen sollten."

Meine Schwiegermutter seufzte tief auf.

Im nächsten Augenblick fam eine Maske, ein wohlbeleibter Pasch und zurmächigen, auf sie zu und sagte: "Mein schwiegermutter Pasch und zurmächigen, auf sie zu und sagte: "Mein schwiegerstellten gelicht eine stellt zur den eine Maske, ein wohlbeleibter Pasch und weiter zu den eine Maske, ein wohlbeleibter Pasch und sagte: "Mein schweistreher, und faste: "Mein schweistreher und Felsen bewogen. — Komm in meine Arme, Göttliche schweistrehoffen auf die Schweistrehoffen auf die Schweistrehoffen auf die Schweistrehoffen auf die Schweistrehoffen unf bie Schre, ich mußte das Aachen mir verbeigen. "Mein berr, Sie irren sich in mit, ich war verheirathet, ich bin — Großmutter!"

Die Morte waren in möglichst tiesem Tone gesprochen; sie batten die beahreite schweistrung. Mie von einer Aarantel gestochen, husche der Wasche zu einem grünen Domino hinüber, besten Trägerin einsam; sieu von einer Aarantel gestochen, huschte der Wasch au einem grünen Domino hinüber, besten Erägerin einsam; sieu von einer Aarantel gestochen, huschte der Wasch au einem grünen Domino hinüber, besten Erägerin einsam; sieu von einer Aarantel gestochen, huschte der Wasch der einer Les einer Erägerin einsam; sieusch hie bestellt gestoch eine Wiesen werden der einer Les eine Lies, so ist des Eriges des verteilt aus, säussch auch der Erde hinüber. Der Pasch nie der keine Lies bestweitung beaonnen.

"Chönstes Kind, Schönste unter dem ganzen Halbmond einen Schon unter Einer Linzelte zur Schie, von ein Diere, als die Träaerin im Kopfe und es regte und brauste im meinen Wien.

"Weine Frau," rief ich plöglich, halb unberungt und fruchbaar gelend bem weiten Domino einen Schreit. Das ist mein Mann!" ausstieß. Ein ermichten Schie fiel babei auf meine Begleitung, den hümmelblauen Domino, und ich hörte noch die Worte. "Me

Liggi — benn fie war es — wollte hinauseiten.
"Richt zu schnell, mein Kind," rief ich ihr nach; "micht ohne eine Worstels lung meiner Begleiterts. Im Worte, meine Schwiegermutter hatte schon ben Schleier gefülltet, sie lag in Liggis Are-

ne Sandiegermatter gate in an don den Gesteiter geliffet, fie log, in Lizzis Armen — und diese jubelte — jubelte wie eine Lerche, wenn sie sich zumen Nether schwingt.

The voir nach Hauft famen? — Und was wir uns zu erzählen hatten? — Wie wir alle deze die Arehden unseres Wohndaufes zu den behaglichen Räumen hinaufgefommen sind? — Und wie Lizzi und ist auch die Archen und eine Archen und die Archen und die Archen Lindwick lied und die Archen lied und die Archen Lindwick lied und die Archen Lied ist die Archen Lindwick lied und die Archen Lied ist die Lied Eiserluch — im tollen und doch so such die State Verlaufes zu Wiesbaban.

Bas ift eine Dame?

Gebiet liegen überhaupt die darafteristischen Meertmale für den davurch nicht leicht befinirdaren Begriff "Dame".

Mit Dame bezeichnen wir wohl eine vornehm ehrau. Wohlderfianden: der eine vornehm ehr nur durch die gleicht zu den fozialen Höhen ber Menschmehm ehr auen geben — fondern vornehm ehr nur durch die gleicht zu den fozialen Höhen der weiten vornehm ehr krauen geben — fondern vornehm in Gestannung und Gebahren und vor allem im Bertehr mit ihren Nebenmenschen. Wird dem in ihrer heinfühligteit niemals Freube haben an kleinlichem Geschwähe zu zu der eine vornehmen kleicht, In übere Gegenwart wird sie teine böse Nachrede und anderen Aufstellich zu kleicht, benn, selbst güttig, traut sie und anderen Aufstelliche zu kleicht, benn, selbst güttig, traut sie und anderen Aufstelliche zu kleicht, vornehmen, welder die kleicht zu kleicht der Auch ihre die haben die ha

leicht gar nicht mat zum Weisungtein kommt.

Alls Antwort auf die Frage: "Bas ist eine Dame?" wird man aflo gusammensschoft dagen müssen: Deren innenen Bornehmheit ihr ganzes Wefen und ihre äußere Erscheinung so abelt, daß Niemand, der mit ihr in Berührung sommt, sich dem Eindruck entgieben komn, ein sieltlich hochstehendes weibliches Wesen, eben eine "Dame", vor sich zu haben.

Offriefifder Bein

Auf einer Wanderung durch das oftfriesische Moor tehte ein Reisender in einer einfachen Bauermvirthsichaft ein: "Wat triecht man hier benn to drinken?" "Th här hier ben, wat Se drinken wultt." "Sebbt Se denn auf Wien?" Jau har. Wien frot wie auf." "Wat hebbt Se denn der wirten Wien?" "Wat hebbt Se denn der wirten Wien?" "Wat hebbt Se denn der wirten Wien?" "Witten Wien? Den hänt wie

"Witten Wien? Den hamt wie nich."

nich."
"Bebbt Se denn rauden Bien?"
"Rauden Bien? häwt wi auf nich."
"Bat hebbt Se denn vör Bien?"
"Gälen un figeletten."
"Soo — bann geft Se mi man 'n Doorntaat".

'n Doorntaat".

— Aut far ung. Thierarzt (bebächig die Briffe ridend, jum Baueen): "Liegt die Kuh schon langere
Zeit fo?" — Bauer: "Sest wohl —
wann f' scho' seit zwoa Stund' hin
is!"



Shemaliger Raffirer (ber wegen Unterschlagung einer großen Summe eine Gefängnißstrafe verbüßte): "Mie schlecht ich boch meine Freunde beurtseilt habe! Ich dachte, keiner von ihnen würde mich mehr grüßen und anfehen; da sieben sogar zwei vor dem Gefängniß und wollen mich gleich anpumpen!"

— Im mer Fachmann. Buch-händler (zum Kellner, ber ihm ein abgestandenes Glas Lagerbier ge-bracht): "Ihr Lager scheint ja noch antiquarifder zu fein als das meini-ge!"

— Stilblüthe. Der wild ba-hincasende Schlächterhund rannte dem ahnungslos an der Ede stehenden Auge des Gesehes zwischen die Beine, daß es der Länge nach auf ben Bauch fiel.

ge!"
— Zu ge fährlich. "Das Bierttinken muß ich Ihrem Mann untersfagen, denn mit dieser Krantseit ist kein?"— "Sin schrem Sie mir empfehiger, den die kapten der auch nicht, herr Dotstor!"

"Barum aber auch nicht, herr Dotstor!"— "Barum?"— "Ihrem Bertrauen!"— "Marum?"— "Ihrem Bertrauen!"— "Ihrem Bertrauen!"— "Marum?"— "Ihrem Bertrauen!"— "Ihrem Bertrauen!"— "Marum?"— "Ihrem Bertrauen!"— "Marum?"— "Ihrem Bertrauen!"— "Ihrem

Die Flinte.



Sonntagsfäger: "Unglaublich! Reinen jest getroffen und fo'n miferables Ding befingen bes Rohr!"

— Frobates Mittel. Man fprach am Stammtisch über das Sinschlieben von Hotelbieben. "Ich was, auch schon gemett, daß sich der Niesunschlieben von Hotelbieben. "Ich was, auch schon gemett, daß sich den Niesunschlieben der Auflicht der Verschlieben der Auflicht der Verschlieben der Auflicht der Verschlieben der Ve



"Finden Sie nicht auch, daß die Waronin entzüldend aussieht in ihren Auto-Kostim?" "Freilich, man sieht ja kaum etwas von ihr!"

— Der neue Fahneneid.
Die deutschen Soldaten werden tinistigdin schwören müssen, in Krieg und Frieden, zu Wassenstellt und Zand, dem obersten Krieghern treu und gehorsem zu sein.
— Berfchnappt. Ausselberrteu und gehorsem zu sein.
— Berfchnappt. Ausselberrteu und gehorsem zu sein.
— Berfchnappt. Ausselberrteu und gehorsem zu sein.
— Berfchnappt.
— Ernster Fall. "Barum hosen städen berumguschnissellen Sie denn so drauf gedrungen, als Ihr Housart in diesem harmlossen gestangener: "D, im Gegentheil, Herr Lussellen Sie den Fall?! Hier handelt es sich um: Bier oder Richtbier!"



Sepp: "Es ist beut' recht langweilig!" Jacob (auf einen am Tifch sigenden Herrn zeigend): "Da lang dem 'nauf, das mer auch a Unterhaltung frieg'n!"